

Pressemitteilung

Nachfolgeplanung erfolgreich abgeschlossen: Änderungen in der Gesellschafterstruktur bei ENOVA

Bunde, 13. Februar 2025 – Die ENOVA-Gruppe hat zum 35-jährigen Firmenjubiläum ihre Nachfolgeplanung erfolgreich abgeschlossen: Firmengründer Helmuth Brümmer hat alle restlichen Firmenanteile an Hauke Brümmer, CEO des ostfriesischen Familienunternehmens, veräußert und übertragen.

Bereits in den vergangenen Jahren fanden Anteilsübertragungen statt, sodass Helmuth Brümmer und Hauke Brümmer zuletzt zu jeweils 50 Prozent an der Unternehmensgruppe beteiligt waren. Nun hat Helmuth Brümmer, Aufsichtsratsvorsitzender der ENOVA-Gruppe, seine Anteile sowie die denkmalgeschützte Firmen-Immobilie in Bunde, die Hauptsitz des Unternehmens ist, an seinen Sohn Hauke Brümmer veräußert. Bis Ende 2029 bleibt Helmuth Brümmer noch mit 10 Prozent an ENOVA beteiligt und wird als Aufsichtsratsvorsitzender fungieren.

„Nach dem Erfolg der vergangenen Jahre steht die ENOVA-Gruppe auf einem soliden Fundament, sodass nun ein guter Zeitpunkt ist, um mich als Gesellschafter zurückzuziehen. Ich bin glücklich und stolz, die Unternehmensnachfolge in guten Händen zu wissen. Hauke hat in den letzten Jahren gezeigt, dass er ENOVA mit Weitblick und Engagement führt und ich freue mich darauf zu sehen, wie seine Visionen für das Unternehmen in Zukunft weiter Gestalt annehmen“, so Helmuth Brümmer.

„Ich bin dankbar für das Vertrauen, das mir mein Vater entgegenbringt und freue mich sehr darauf, das Unternehmen in der zweiten Generation weiterzuführen. Mein Ziel ist es, unsere Werte zu bewahren und gleichzeitig gemeinsam mit dem gesamten ENOVA-Team neue Chancen für die Weiterentwicklung von ENOVA zu schaffen“, erklärt Hauke Brümmer.

Die ENOVA-Gruppe blickt auf eine erfolgreiche Geschichte zurück: 1989 gründete Helmuth Brümmer die ENOVA Energiesysteme GmbH & Co. KG in Leer (Ostfriesland) und leistete mit der Nutzung der On- und Offshore-Windenergie Pionierarbeit. Im Jahr 2014 stieg Hauke Brümmer in das 20-köpfige Familienunternehmen ein und baute zusammen mit seinem Vater das Leistungsspektrum sowie den Eigenbestand des Projektentwicklers nach und nach um die Bereiche Investment und Asset Management, Betriebsführung und Service aus. Heute bildet Hauke Brümmer zusammen mit Hendrik Bösch (COO) und Björn Burau (CFO) das Management Board der ENOVA-Gruppe, die mittlerweile rund 120 Mitarbeiter zählt.

Über ENOVA

Die ENOVA-Gruppe gestaltet als Entwickler, Investor, Serviceanbieter und Betriebsführer die Stromerzeugung Deutschlands. Mit Entschlossenheit und einer hohen technischen sowie kaufmännischen Expertise entwickelt das Familienunternehmen Windparks, investiert in Alt-Anlagen und verantwortet als unabhängiger Spezialist für Enercon-Anlagen die Wartung und Instandhaltung hunderter Windenergieanlagen deutschlandweit. Zurzeit versorgt ENOVA 600.000 Haushalte mit grünem Strom und hat seit 1989 rund 2.000 MW an Windenergie-Genehmigungen erhalten. Bis 2026 sollen 600 Millionen Euro in deutsche Windenergie-Projekte investiert werden.

www.enova.de